

Giuseppe Gerola, Sul valore della nobiltà „gentile“ nel principato di Trento, Studi trentini di scienze storiche 16 (1935), 217 bis 222 handelt kurz über das Recht der Bischöfe von Trient, Adelsverleihungen vorzunehmen, über die Ausübung dieses Rechtes und über die zwei Klassen des Trienter Adels; die eine Klasse umfaßt die aristocrazia aborigena bzw. den Adel auf Grund kaiserlicher oder tirolischer Verleihung, während zur zweiten Klasse jene Adligen gehören, die ihre Standeserhebung dem Bischof verdanken und die im Gegensatz zur ersten Klasse, den nobiles castellani oder nobiles maiores, als nobiles simplices oder nobiles minores und seit 1465 als gentiles bezeichnet werden. Ein wertvoller Beitrag zur deutsch-italienischen Ständegeschichte. L. S.

Karl Hampe, Der Sturz des Hochmeisters Heinrich von Plauen, SB. d. Berl. Ak., Phil.-hist. Kl. 1935, 62—102 kommt zum Ergebnis, daß an Plauen „nichts Ehrenrühriges haften bleibt“. Als Beilage druckt er 9 Briefe von 1413—1414 aus den Königsberger Ordensfolianten.

Über den „Rechtstampf des deutschen Ordens gegen den Bund der preußischen Stände“ von dessen Konstitution im Jahre 1440 bis zu seiner (theoretischen) Auflösung durch den Kaiser im Jahre 1453 unterrichtet ausführlich auf Grund eingehender Archivistudien Edith Lüdicke in Altpreuß. Forsch. 12 (1935), 1—87.

Die Studie „Kirchengut und Reformation“ von Hans Lehnert, Erlanger Abh. 3. mitt. u. neueren Gesch. 20 (Erlangen 1935; 148 S.) charakterisiert nach einer einleitenden Darlegung von Umfang und Kennzeichen des vorreformatorischen Kirchengutes die verschiedenen Formen (Sequestration, Possession, Reformation usw.), unter denen das Kirchengut in die Gewalt der evangelischen Territorialherren geriet.

Die unter den Besprechungen und Hinweisen stehenden Siglen haben folgende Bedeutung:

- C. C. = Carl Erdmann
- N. C. = Nelly Ertl
- D. v. G. = Dietrich von Gladiß
- W. H. = Walther Holzmann
- K. J. = Karl Jordan
- E. K. = Ernst Klebel
- H.-E. L. = Hans-Eberhard Lohmann
- J. R. = Johannes Ramaders
- L. S. = Leo Santifaller
- T. S. = Theodor Schieffer
- K. Str. = Karl Streder
- S. W. = Fritz Weigle